

## Weitergeben und mit Achtung weiterführen

Einen eigenen Betrieb aufbauen, selbstständig sein – das ist ein Wunsch vieler. Nur ein Achtel der Schweizer Bevölkerung schafft es auch und kann sich beruflich selbstständig machen. Wer sich eine eigene Existenz aufbaut, weiss, was es heisst, viel Zeit und Geld sowie Leib und Seele in den eigenen Betrieb zu investieren. Klar möchte man da, dass sich das alles im Alter nicht einfach auflöst. Schön

ist es, wenn man dieses Erschaffene in jüngere Hände übergeben kann und der Betrieb in einem ähnlichen Sinn weitergeführt wird.

Egal, ob ein Landwirtschaftsbetrieb oder ein Familien- oder Kleinunternehmen wie eine Käserei oder Schreinerei. Alle haben

sie ähnliche Herausforderungen zu meistern, wenn es um die Nachfolge geht. Eine Übergabe innerhalb der Familie ist heute nicht mehr immer möglich. Das kann eine Chance sein, für die ältere Generation wie auch für die junge.

In der Landwirtschaft setzen sich nun einige Organisationen die «ausserfamiliäre Hofnachfolge» endlich auf die Themenliste. Das ist dringend nötig. Denn jedes Jahr verschwinden in der Schweiz über 1000 Bauernhöfe – meist im Zuge eines Generationenwechsels.

Neben menschlichen und finanziellen Herausforderungen tragen die Politik mit ihrer Strategie von «Wachsen oder Weichen» und die kantonalen Behörden mit ihrer Handhabung des bäuerlichen Bodenrechts, das Ihre zum Hofsterben bei. Ein Weiterdenken wäre an der Zeit – in der Gesellschaft wie auch im Privaten!

*Petra Schwinghammer*  
Petra Schwinghammer, Redaktorin

# bioaktuell



4



8



10



19



21

## HIER UND JETZT

### 4 Ausserfamiliäre Hofübergabe

Es gibt eine Alternative zu «Wachsen und Weichen».

### 6 Mit etwas Glück, aber nicht durch Zufall

Die Geschichte einer erfolgreichen Betriebsübergabe.

### 8 Wenn sich der Nachwuchs organisiert

In Deutschland und Österreich sind die Jungbiobauern in den Verbänden aktiv.

## TIERHALTUNG

### 10 Kein Nährboden für Umweltkeime

Ein paar Tipps und Tricks für die Stallhygiene.

## PFLANZENBAU

### 12 Gute Erträge, aber wenig Protein

Ein Rückblick auf die Weizenernte und die Schlussfolgerung für die Saat.

## VERARBEITUNG UND HANDEL

### 15 Fastfood geht auch anders

Ein Hotdog für bewusste Geniesser.

### 16 Eine Nische finden und besetzen

Ein Strategieberater gibt Tipps für Knospe-Verarbeiter.

## FIBL

### 19 Enthornen beeinflusst die Schädelform

Neueste Erkenntnisse aus der Hornforschung

### 20 Nachhaltigkeit: Fleischlabels im Vergleich

## BIO SUISSE

### 21 Biodiversität lässt sich auch auf Spezialbetrieben umsetzen

## IN EIGENER SACHE

### 25 bioaktuell lädt ein zum Bäuerinnenausflug

## RUBRIKEN

### 17 Impressum

### 24 Ausgesprochen

### 26 Notizen

### 28 Agenda

### 31 Das letzte Wort

### 31 Märitstand

Titelbild: Roland Vogel aus Sonvilier BE konnte seinen Betrieb an Rahel Kilchsperger und David Rotzler weitergeben, vorne im Bild deren Sohn Jakob. Bild: Kurt Graf